

Protokoll über die Sitzung des Ortsrates Dehnsen

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 04.09.2024
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 20:01 Uhr
Ort, Raum: Schulungsraum des Feuerwehrhauses Dehnsen An der
Bundesstraße 34, 31061 Alfeld (Leine)

Anwesende: Ortsratsmitglied Ahrens
Ortsratsmitglied Maedge
Ortsratsmitglied Siedenburg
Ortsratsmitglied und Ratsherr von Nolting
Ortsratsmitglied Dehning

Von der Verwaltung
Ortsratsbetreuer Fromme (zugleich Protokollführer)
Herr Zimmermann (Leiter Baubetriebshof)

Außerdem anwesend
12 Zuhörer*innen

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit des Ortsrates der Ortschaft Dehnsen sowie der Tagesordnung

Herr Ahrens eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ortsratsmitglieder, Herrn Fromme und Herrn Zimmermann von der Verwaltung und als Zuhörer*innen die Vertreter der Ortsvereine und Organisationen sowie alle Mitbürger*innen.

Die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit des Ortsrates werden festgestellt.

Gegen die von Herrn Ahrens verlesene Tagesordnung erheben sich keine Einwände oder Ergänzungen, womit diese genehmigt ist und danach verfahren wird.

2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ortsrates der Ortschaft Dehnsen am 21.02.2024

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

3. Bericht des Ortsbürgermeisters

In einem kurzen Überblick berichtet Herr Ahrens über die aktuellen Ereignisse des letzten Halbjahres aus Sicht des Orsrates.

Anfang März 2024 informierte die Deutsche Glasfaser über die Stadt Alfeld, dass die entsprechenden Hausanschlüsse in den Monaten April bis Mai 2024 erfolgen werden.

Am 16.03.2024 wurde die Aktion „Unser Ort soll schöner werden“ durchgeführt. Durch diese Gemeinschaftsaktion waren die Bürgerinnen und Bürger aufgerufen, im Bereich der Anliegerstraßen, der Bundesstraße und an den Landwirtschaftswegen Richtung Bolzplatz und Kulf Müll einzusammeln. Der Ortsrat stellte die Aktion unter das Motto „Unser Ort soll sauber bleiben und schöner werden“. In einer Gemeinschaftsveranstaltung der Ortsvereine und mit Unterstützung der Jugend- und Kinderfeuerwehr sowie der Ortsfeuerwehr sammelten ca. 35 Personen diverse Hinterlassenschaften der Gesellschaft ein. Weiterhin führte die Ortsfeuerwehr eine Strauchbeschnitt- und Reinigungsaktion im Bereich der südlichen Querungsinsel an der Bundesstraße durch. Den Teilnehmenden dieser Veranstaltung spricht Herr Ahrens im Namen des Orsrates seinen herzlichen Dank aus.

Am 28.03.2024 fanden die Vorschlagswahlen der Ortsfeuerwehr Dehnsen statt. Von den aktiven Mitgliedern sind Joachim Hildebrandt zum Ortsbrandmeister und Daniela Hildebrandt zur stellvertretenden Ortsbrandmeisterin gewählt worden. Der Ortsrat Dehnsen gab hierzu die einstimmige Empfehlung ab, die Ernennungsvorschläge den entsprechenden Gremien der Stadt Alfeld zur weiteren Bearbeitung zu übermitteln.

Anfang April 2024 führte ein von der Stadt Alfeld beauftragtes Unternehmen Strauch- und Grünschnittarbeiten an dem unbewohnten Anliegergrundstück „Bornbrink 2“ durch. Die entstandenen Kosten wurden dem Anlieger in Rechnung gestellt. Leider ist der Grünbewuchs mittlerweile wieder in die Straße „Bornbrink“ hineingewachsen, sodass eine weitere Rückschnittaktion durchgeführt werden muss.

Mitte April 2024 wurde die fehlende Straßenleuchte an der Bundesstraße im Bereich der nördlichen Querungsinsel/Anliegergrundstück Nr. 48 durch ein von der Stadt Alfeld beauftragtes Unternehmen ersetzt.

Weiterhin fand eine städtische Kontrolle der Bodenabsackungen im Bereich der Feuerlöschzisterne an der „Langen Straße“ statt. Über das Ergebnis und die erforderlichen Schritte möchte Herr Ahrens unter TOP 5 „Haushalt 2025“ berichten.

Am 17.04.2024 fand eine Besichtigung der Straßenschäden- und Begleitbaumsituation im Bereich der nördlichen Querungsinsel an der Bundesstraße B3 mit dem Leiter des Baubetriebshofes, Herrn Zimmermann, statt, um mit der Straßenmeisterei Gronau die erforderlichen Arbeiten zu koordinieren. Die Ausführung der Arbeiten steht noch aus.

Ende April 2024 lud der Ortsrat zu einer Pflanzaktion entlang der Böschung der barrierefreien Zuwegung vor der neuen Kircheneingangstür ein. Es wurden diverse Blühpflanzen und Ziersträucher durch die Ortsgemeinschaft gepflanzt. Die Pflanzen sind vom Hochbauamt der Stadt Alfeld zur Verfügung gestellt worden.

Am 10. Mai 2024 wurde dann die neue Kirchengewegung im Rahmen eines Gottesdienstes durch den Ortsrat seiner Bestimmung übergeben. Allen fleißigen Helfern sowie der Stadtverwaltung spricht Herr Ahrens für die Umsetzung des Projektes ein herzliches Dankeschön im Namen des Orsrates aus.

Anfang Mai 2024 wurde eine weitere städtische Befahrung der Anliegerstraßen durch die Stadt Alfeld durchgeführt. Hierbei ist festgestellt worden, dass einige Anlieger ihren gesetzlichen Gossenreinigungspflichten nicht nachkommen. Die Anlieger wurden hierüber entsprechend informiert und gebeten, Abhilfe zu schaffen. Zurzeit steht ein Teil der Reinigung der städtischen Gossen- und Mäharbeiten der städtischen Flächen durch den Baubetriebshof der Stadt Alfeld noch aus. Herr Zimmermann wird unter TOP 6 „Mitteilungen der Verwaltung“ dazu noch berichten.

Am 09.06.2024 fand die Europawahl im Wahlbezirk 4 der Stadt Alfeld für den Ortsteil Dehnsen im Schulungsraum des Feuerwehrhauses statt. Den 8 Wahlhelfern dankt Herr Ahrens recht herzlich für ihr ehrenamtliches Engagement.

Ende Juni 2024 lud das für die Kommunalarbeit zuständige Amt der Stadt Alfeld zu einer Informationsveranstaltung zur Vorbereitung der Kommunalwahlen 2026 in den großen Sitzungssaal des Rathauses ein. Hierzu waren alle Ortsbürgermeister/-innen, Ortsvorsteher/-innen und Vorsitzenden der im Alfelder Stadtrat vertretenden Parteien bzw. Wählergemeinschaften eingeladen. Es wurden die Möglichkeiten zur Bildung von Ortsräten vorgestellt, da der Altersdurchschnitt in den Gremien recht hoch ist und die Kommunalwahlen 2021 gezeigt haben, dass es nicht einfacher wird, Kandidatinnen und Kandidaten zu motivieren, sich für eine Kommunalwahl aufstellen zu lassen.

Anfang Juli 2024 wurden die Altpapier und Altglascontainer im Bereich der „Alten Schule“ am Bornbrink nach der Fertigstellung der städtischen Stützmauer durch die Ortsgemeinschaft an den ursprünglichen Platz zurückgestellt.

Ende Juli 2024 entstand nach einem Starkregenereignis ein Rückstau von Fäkalien vor dem Abwassersammelbehälter im Bereich der nördlichen Querungsinsel an der Bundesstraße B3, da das Abwasserniveau kurzfristig nicht ausgeglichen werden konnte.

Am 02.08.2024 bat die Ortsfeuerwehr Dehnsen in einem Anschreiben an die Stadtverwaltung und den Stadtbrandmeister um nochmalige Überprüfung zur verkürzten Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens (MTW), um ein Nachführen von Einsatzkräften an die Einsatzstellen zu gewährleisten. Der Ortsrat Dehnsen hatte bereits einen entsprechenden Antrag in seiner letzten Sitzung am 21.02.2024 gestellt und unterstützt auch die gefertigten Anschreiben.

Durch ein beauftragtes Unternehmen der Stadt Alfeld wurde am 05.08.2024 eine Instandsetzung der Straßenbeleuchtung in nördlichen Teil der Bundesstraße B3 durchgeführt.

Am 21.08.2024 informierte die Straßenmeisterei Gronau darüber, dass die mobile und provisorische Lichtsignalanlage im Bereich der Bushaltestelle an der Bundesstraße B3 noch bis voraussichtlich 31.01.2025 erhalten bleiben muss.

Die Obstbaumversteigerung der ortseigenen Apfel- und Birnenbäume fand am 01.09.2024 statt. Es sind 45 Obstbäume versteigert worden. Der Erlös kommt den Kindern des Dehnsener Lampnumzuges am 04.11.2024 zu Gute.

Im Rahmen einer Kontrolle auf Totholz der Laubbäume hinter dem Feuerwehrhaus wurde am 03.09.2024 ein maroder Baum durch ein beauftragtes Unternehmen der Stadt Alfeld gefällt.

Weiterhin muss der Brombeerbewuchs auf dem städtischen Grundstück am „Bornbrink“ wieder einmal zurückgeschnitten werden.

Zum Abschluss seines Berichtes gibt Herr Ahrens noch einen Überblick über vom Ortsrat besuchte Veranstaltungen:

- Besuch von 4 Planungsveranstaltungen zur Vorbereitung der 1000 Jahr Feier 2025
- Einladung und Gratulation zum 80. Geburtstag von Frau Maedge am 22.04.2024
- Einladung des SPD Ortsverein Dehnsen zur 1. Maifeier am Feuerwehrhaus
- Einladung des Dartclub Dehnsen am 09.05.2024 zur Himmelfahrtsveranstaltung
- Einladung und Gratulation zum 90. Geburtstag von Herrn Fleischmann am 10.05.2024
- Einladung der Ortsfeuerwehr Dehnsen am 19.05.2024 zur Pfingstbier-Veranstaltung
- Einladung und Gratulation zum 60. Geburtstag von Herrn Maedge am 19.06.2024
- Einladung des Schießsportverein Dehnsen am 13.07.2024 zur Siegerehrung Dorfpokal

4. Ortsratsbudget

Herr Ahrens berichtet, dass das von der Stadt Alfeld zur Verfügung gestellte Ortsratsbudget für die Ortschaft Dehnsen am 15.04.2024 nach der Genehmigung des städtischen Haushaltes freigegeben worden ist und für das Jahr 2024 1.700,00 € beträgt.

Weiterhin führt Herr Ahrens an, dass aus dem Ortsratsbudget 2024 bereits rund 200,00 € für die ehrenamtliche Aktion „Unser Ort soll schöner werden“ als Zuschuss für das anschließende Grillen und einige Auslagen für Präsente entnommen worden sind, so dass zurzeit noch rund 1.500,00 € zur Verfügung stehen.

Herr Ahrens bittet den Ortsrat zu beraten, wie Dinge wie Reinigung, Pflege oder Instandsetzungsarbeiten, die nicht Aufgabe des Baubetriebshofes sind, aus dem Ortsratsbudget vergütet werden können. Dabei gilt es zu beachten, dass keine Entlohnung an eine Einzelperson für die Durchführung der genannten Arbeiten erfolgen darf, da andernfalls ein Arbeitsverhältnis entstünde.

Als Vorschläge stellt der Ortsrat die Bezahlung des Trauerkranzes für den Volkstrauertag (Kosten ca. 130,00 €), das Streichen des Zaunes des Spielplatzes nach Instandsetzung des Baubetriebshofes und einen Zuschuss für die Instandsetzung der Grillfläche hinter dem Feuerwehrhaus und für Essen und Getränke der Einsatzkräfte bei der geplanten Instandsetzungsmaßnahme am 14.11.2024 im und am Feuerwehrhaus hervor. Für letztgenannte Maßnahme bittet Herr Ahrens den Baubetriebshof der Stadt Alfeld um Bestellung eines Abrollcontainers für Grünschnitt. Darüber hinaus führt der Ortsrat als Ideen für das Ortsratsbudget Straßenmarkierungen als 30-km/h-Zonen der Anliegerstraßen und einen Zuschuss für eine Software-Reparatur der Geschwindigkeitsmesstafel an. Bei diesen beiden Maßnahmen bittet Herr Ahrens die Stadtverwaltung vorab zu

klären, ob diese überhaupt für Entnahmen aus dem Ortsratsbudget infrage kommen würden. Er betont weiterhin, dass der Ortsrat hinsichtlich des Ortsratsbudget bei der Grünflächen- und städtischen Gossennpflege schnell an seine Grenzen stoßt, da keine Einzelperson für die Wahrnehmung dieser Aufgaben entlohnt werden darf und dies zu dem Aufgaben des Baubetriebshofes sind.

Um 18:28 Uhr unterbricht Herr Ahrens die Ortsratssitzung, um die Bürgerinnen und Bürger nach Vorschlägen für das Ortsratsbudget zu befragen.

Aus der Bürgerschaft kommt der Vorschlag, einen Heckenschnitt am Spielplatz durchzuführen und in Folge dessen einen Ortstermin zu vereinbaren, um die Instandsetzungsarbeiten für den Zaun des Spielplatzes festzulegen. Anfallende Kosten sollen dem Ortsratsbudget entnommen werden. Weiterhin wird vorgeschlagen, den Kirchenzaun zu streichen. Aus dem Ortsratsbudget könnte Farbe und weiteres Zubehör gekauft werden. Für die Ruhebänke im Ort wird der Vorschlag unterbreitet, Kosten für das Streichen und Instandsetzungsarbeiten dem Ortsratsbudget zu entnehmen. Hierfür schlägt Herr Zimmermann vor, eine Musterbank vorzubereiten und bietet gegebenenfalls eine Kostenteilung an. Frau Seiler bietet an, eine Ruhebänk für die Feuerlöschzisterne zu spenden.

Um 18:43 Uhr setzt Herr Ahrens die Ortsratssitzung vor.

Er stellt noch einmal die Regularien hinsichtlich des Ortsratsbudgets hervor:

- Es werden keinerlei Aufgaben des Baubetriebshofes zurückgefahren
- Mittelverwendung nach Ortsratsbeschluss im Umlaufverfahren; anschließend formeller Beschluss in der Ortsratssitzung
- Verwendung des Ortsratsbudgets nur für städtische Angelegenheiten
- Zur Verfügungsstellung des Budgets erst nach Freigabe des Haushaltes 2024 durch die Kommunalaufsicht
- Zuschuss für Beschaffungen ist bis max. 1.000,00 € möglich
- Sach- und Dienstleistungen über 1.000,00 € sind möglich
- Zu übertragende finanzielle Mittel auf das Folgejahr unterliegen nicht der Haushaltssperre und können verwendet werden
- Auszustellende Rechnungen sind auf Empfängeradresse Stadt Alfeld/Leine zu adressieren
- Es darf kein zu entlohnender rüstiger Rentner eingesetzt werden; es darf keine Entlohnung im Sinne eines Arbeitsverhältnisses entstehen
- Nur Fördervereine oder Institutionen dürfen Aufgaben übernehmen (gemäß Aufwandsentschädigungen oder Bezuschussungen je Std. / 15,00 € wie z.B. bei Verschönerungsvereinen)
- Nebenleistungen, wie z.B. Kränze bei Volkstrauertagen oder Präsente zu Jubiläen, sind dem Budget zu entnehmen
- Finanzielle Zuschüsse für Speisen und Getränke bei z.B. Reinigungsaktionen oder Umwelttagen im Ort sind ebenfalls dem Budgets zu entnehmen
- Präsente zu runden Geburtstagen werden weiter aus dem städtischen Haushalt bezahlt und auch beschafft

5. Haushalt 2025

Herr Ahrens gibt das Thema Haushalt 2025 in den Ortsrat zur Diskussion, um über mögliche Haushaltsanträge aus Dehnsen zu beraten.

Er selbst bittet die Stadtverwaltung, ein Budget in den Haushalt 2025 für die Angleichung des Höhenniveaus der Zufahrt und Rasenfläche an der Feuerlöschzisterne in der „Langen Straße“ einzustellen. In dem Zusammenhang führt Herr Ahrens an, dass es im Bereich der Zisterne große Absackungen aufgrund von Grundwasserauswaschungen gibt. Nach einer Überprüfung durch die Fachämter der Stadt Alfeld am 11.04.2024 ist festgestellt worden, dass von der Fläche keine Gefahr ausgeht. Die Stadt Alfeld hat zwei Möglichkeiten für eine Sanierung aufgeführt, eine kleine und eine große Variante.

Die kleine Variante schlägt eine Anhebung der Absackungen in einem Bereich von 6 m² rechts von der Wasserentnahmestelle aus vor. Die Kosten für diese Variante würden sich auf ca. 3.000,00 € belaufen.

Die große Variante beinhaltet die Auskoffierung und Wiederherstellung der gesamten Fläche von ca. 75 m². Die Kosten für diese Variante würden sich auf ca. 20.000,00 € belaufen.

Herr Ahrens schlägt vor, die Ausführung der Erdarbeiten zum Angleichen des Höhenniveaus in Eigenleistung durch die Ortsgemeinschaft zu übernehmen. Er bittet den städtischen Baubetriebshof bei dieser Maßnahme entsprechend benötigtes Erdreich sowie Raseneinsaat zur Verfügung zu stellen und an die erforderliche Stelle zu transportieren. Hierfür sollen 1.000,00 € im Haushalt 2025 veranschlagt werden.

Der Ortsrat beschließt den Antrag von Herrn Ahrens einstimmig.

Herr von Nolting betont, dass der Ortsrat aufgrund der angespannten Haushaltslage der Stadt Alfeld von weiteren Anträgen absehen sollte. Der Ortsrat schließt sich seiner Empfehlung an, sodass keine weiteren Anträge gestellt werden.

6. Mitteilungen der Verwaltung

Herr Fromme gibt bekannt, dass durch Instandsetzungsarbeiten an der Trinkwasser-Hochdruckleitung im Bereich „Limmerburg“ die Ortschaft Dehnsen derzeit nicht über die zentrale Wasserenthärtungsanlage am Liethgrund in Eimsen mit Trinkwasser versorgt wird. Die Trinkwasserversorgung erfolgt derzeit aus einem Trinkwasserbrunnen in Limmer mit einem höheren Härtegrad. Dieser Zustand wird voraussichtlich noch bis Anfang Oktober 2024 andauern.

Herr Ahrens bittet Herrn Zimmermann das Grünflächenkataster der Stadt Alfeld für die Ortschaft Dehnsen vorzustellen. Herr Zimmermann berichtet über die Entstehung des Grünflächenkatasters im Jahr 2016 und dessen Vorgeschichte. Es ist eine komplette Ist-Aufnahme der städtischen Grünflächen und Wege digitalisiert und als Arbeitsgrundlage erstellt worden. Er führt an, dass die städtische Gossenreinigung und die Pflege von Entwässerungsrinnen kein Bestandteil des Grünflächenkatasters ist.

Herr Zimmermann schlägt vor, Herrn Ahrens und Herrn von Nolting das Grünflächenkataster inklusive der städtischen Wege im Büro des Baubetriebshofes einmal aufzuzeigen. Der Ortsrat stimmt diesem Vorschlag einstimmig zu.

7. Anfragen

Herr Ahrens teilt mit, dass Anfang Mai 2024 eine weitere städtische Befahrung der Anliegerstraßen durch die Stadt Alfeld stattgefunden hat. Hierbei wurde festgestellt, dass

einige Anlieger ihren gesetzlichen Gossenreinigungspflichten nicht nachkommen. Die Anlieger wurden hierüber entsprechend informiert und gebeten, Abhilfe zu schaffen.

Herr Ahrens führt weiter an, dass ein Teil der Reinigung der städtischen Gossen- und Mäharbeiten der städtischen Flächen durch den Baubetriebshof der Stadt Alfeld noch aussteht und bittet Herrn Zimmermann um Nennung eines Terminfensters für die offenen Arbeiten. Herr Zimmermann berichtet, dass eine Gossenpflege ein- bis zweimal im Jahr in Dehnsen stattfindet. Die zugesagten Mäharbeiten stehen Herrn Zimmermann nach noch aus, da ein Arbeitsgerät defekt ist. Die Arbeiten werden in Kürze nachgeholt.

Herr von Nolting schlägt vor, die Bürgerinnen und Bürger im nächsten Jahr zu einer vom Ortsrat durchgeführten Grenzbegehung der Gemarkung Dehnsen einzuladen. Im Anschluss könnte die Begehung mit einem gemeinsamen Grillen ausklingen. Herr von Nolting bietet an, die Grenzbegehung zu organisieren. Der Ortsrat stimmt diesem Vorschlag einstimmig zu.

Herr Maedje fragt an, ob nach den Straßensplittungen im Dehnser Ort das überschüssige Splittgut, das sich in den Behältern der Kanalabflusseinläufe gesammelt hat, abgefahren wird. Herr Zimmermann berichtet dazu, dass eine zyklische Leerung der Behälter stattfindet.

Herr Maedje fragt nach dem Termin der Inbetriebnahme der noch nicht angeschlossenen Glasfaser-Teilnehmer im Dehnser Ort. Herr Ahrens bittet die Stadtverwaltung noch einmal Kontakt zur Deutschen Glasfaser aufzunehmen, um die Termine zu erfragen.

Weitere Anfragen des Orsrates liegen nicht vor.

8. Einwohnerfragestunde

Herr Ahrens gibt nun den Zuhörenden die Möglichkeit, Fragen an den Ortsrat zu stellen.

Frau Hottmann fragt nach dem Sachstand des verfallenen Hauses an der Einmündung Bundesstraße / Neuer Weg. Herr Ahrens berichtet, dass eine Überprüfung durch die Fachämter der Stadt Alfeld keine Gefahrenlage ergeben hat.

Weiterhin fragt Frau Hottmann nach der Situation hinsichtlich der Mülltonnen am Flüchtlingshaus „An der Bundesstraße Nr. 10“. Herr Ahrens antwortet, dass eine Anfrage an das Bürgeramt der Stadt Alfeld erfolgen wird, um zu erfahren, wie viele Flüchtlinge aktuell dort untergebracht sind. Der Ortsrat hält weiterhin daran fest, dass die Mülltonnen unten auf das Anliegergrundstück gestellt werden müssen, wie es auch während der Flüchtlingskrise im Jahr 2015 der Fall war.

Frau Sander berichtet über völlig verstopfte Kanaleinläufe im Bereich der nördlichen Querungsinsel an der Bundesstraße. Herr Hildebrandt hält einen Zusammenhang mit der Hochwasserlage Ende 2023 für möglich, durch welche verschmutztes Oberflächenwasser in die Kanaleinläufe gelaufen ist.

Frau Seiler fragt an, wer für das Ausschlagen der Entwässerungsgräben entlang des Bahndamms und zwischen dem Anliegergrundstück „An der Bundesstraße Nr. 48“ und dem rechts angrenzenden unbebauten Grundstück zuständig ist. Dort sei alles völlig zugewachsen. Herr Ahrens bittet um Klärung durch die Fachämter der Stadtverwaltung.

Frau Kübeck bittet die Stadtverwaltung um Klärung, wer für die linke Seite des „Neuen Weges“ von oben kommend zuständig ist, da dort keine Reinigung stattfindet. Herr Ahrens bittet die Stadtverwaltung um Überprüfung und gegebenenfalls die Anlieger der angrenzenden Grundstücke einmal anzuschreiben.

Weiter fragt Frau Kübeck nach dem Sachstand des wieder zugewachsenen städtischen Grundstückes am „Bornbrink“. Herr Ahrens erklärt, dass das Grundstück einmal für 3.000,00 € grundgereinigt worden ist und für weitere Reinigungen keine finanziellen Mittel zur Verfügung stehen. Er berichtet überdies, dass geprüft wird, ob die Fläche im Rahmen eines Förderprogrammes als Ausgleichsfläche Anwendung finden kann. Bis dahin wird der Baubetriebshof das Grundstück vonseiten der Straße nach Bedarf freischneiden.

Frau Seiler fragt an, wer für die Flächen direkt an der südlichen Querungsinsel an der Bundesstraße B3 zuständig ist. Herr Ahrens bittet Herrn Zimmermann Kontakt mit der Straßenmeisterei in Gronau aufzunehmen, um die Situation zu klären.

Herr Hildebrandt berichtet noch einmal über die Anschreiben zur verkürzten Beschaffung eines Mannschaftstransportwagen (MTW) für die Dehner Ortsfeuerwehr. Die Fachämter der Stadt Alfeld sind informiert. Für die Beschaffung soll ein Budget in den städtischen Haushalt 2025 eingestellt werden. Herr von Nolting informiert dazu, dass die nächste Sitzung des Feuerschutz- und Ordnungsausschusses am 12.11.2024 um 17:00 Uhr stattfindet. Eine Präsenz der Dehner Ortsfeuerwehr wäre hier vorteilhaft. Herr Ahrens sagt zu, dass er in seiner Funktion als Ortsbürgermeister an der Sitzung teilnehmen wird.

Herr Hildebrandt gibt weiter bekannt, dass am 23.09.2024 einer Großübung der Feuerwehr in Dehnsen stattfinden wird und die Möglichkeit besteht, dass einige Anliegerstraßen in Dehnsen hierfür gesperrt werden müssen.

Überdies informiert Herr Hildebrandt, dass in der Damentoilette der defekte Spülkasten durch ihn als Ortsbrandmeister ausgetauscht worden ist. Herr Ahrens bedankt sich hierfür und bittet zwecks Kostenerstattung um die entsprechenden Belege und Quittungen.

Weitere Anfragen und Mitteilungen liegen nicht vor.

Herr Ahrens schließt um 20:01 Uhr die Sitzung.

Ralf Ahrens
Vorsitzender

Jona Fromme
Protokollführer